

## Sidra Bo, Sch<sup>em</sup>ot (2BM) 10:1 - 11:3

-1- 10: 1 Da sprach der EWIGE zu Mosche: Geh hinein zum Pharao. Denn ich selbst habe sein Herz und das Herz seiner Diener verhärtetet, um in ihrer Mitte diese meine Zeichen zu setzen 2 und damit du in deinem Sohn und deinem Enkel erzählen kannst, was ich mit den Ägyptern getan und welche Zeichen ich bei ihnen vollbracht habe. Dann werdet ihr erkennen, dass ich der EWIGE bin. 3 Da gingen Mosche und Aharon hinein zum Pharao und sagten zu ihm: So spricht der EWIGE, der Gott der Hebräer: Wie lange weigerst du dich schon, dich vor mir zu beugen! Lass mein Volk ziehen, damit sie mir dienen.

-2- 4 Denn wenn du dich weigerst, mein Volk ziehen zu lassen, sieh, dann werde ich morgen Heuschrecken in dein Gebiet bringen. 5 Und sie werden den Boden des Landes bedecken, und man wird das Land nicht mehr sehen können, und sie werden den Rest, der verschont und vom Hagel übrig geblieben ist, auffressen und alle Bäume kahlfressen, die euch auf dem Feld wachsen. 6 Und sie werden deine Häuser, die Häuser aller deiner Diener und die Häuser ganz Ägyptens füllen, wie es deine Vorfahren und die Vorfahren deiner Vorfahren nie gesehen haben seit der Zeit, da sie auf dem Erdboden gewesen sind, bis zum heutigen Tag. Dann wandte er sich um und verliess den Pharao. 7 Da sprachen die Diener des Pharao zu ihm: Wie lange noch soll uns dieser Mensch zum Verhängnis werden? Lass die Männer ziehen, damit sie dem EWIGEN, ihrem Gott, dienen. Erkennst du noch immer nicht, dass Ägypten verloren ist?

-3- 8 Darauf wurden Mosche und Aharon zum Pharao zurückgeholt, und er sprach zu ihnen: Geht, dient dem EWIGEN, eurem Gott! Wer alles soll denn gehen? 9 Mosche sprach: Mit unseren Jungen und Alten wollen wir gehen; mit unseren Söhnen und Töchtern, mit unseren Schafen und Rindern wollen wir gehen, denn es ist für uns das Fest des EWIGEN. 10 Er aber sprach zu ihnen: Der EWIGE möge mit euch sein, wenn ich euch mit Frau und Kind ziehen lasse. Doch seht, Böses habt ihr im Sinn. 11 So nicht! Ihr Männer mögt gehen und dem EWIGEN dienen, das verlangt ihr doch. Und man jagte sie weg vom Pharao.

-4- 12 Da sprach der EWIGE zu Mosche: Strecke deine Hand aus über das Land Ägypten nach den Heuschrecken, damit sie über das Land Ägypten kommen und alles Kraut des Landes auffressen, alles, was der Hagel übrig gelassen hat. 13 Und Mosche streckte seinen Stab aus über das Land Ägypten. Der EWIGE aber trieb einen Ostwind in das Land, jenen ganzen Tag und die ganze Nacht. Als es Morgen war, hatte der Ostwind die Heuschrecken gebracht. 14 Und die Heuschrecken kamen herauf über das ganze Land Ägypten und liessen sich nieder im ganzen Gebiet von Ägypten in Schwärmen, wie es sie nie zuvor gegeben hatte und auch danach nie mehr geben wird. 15 Und sie bedeckten den Boden des ganzen Landes, und das Land wurde finster, und sie frassn alles Kraut des Landes und alle Baumfrüchte, die der Hagel übrig gelassen hatte. Nichts Grünes blieb übrig an den Bäumen und vom Kraut des Feldes im ganzen Land Ägypten.

-1- פרק י ויאמר יי אל-משה בא אל-פרעה כי אני הכבידתי את-לבו ואת-לב עבדיו למען שתי אתתי אלה בקרבו: 2 ולמען ספר באני בנה ובן-בנך את אשר הטעלתתי במצרים ואת-אתתי אשר-شمתי בהם וידעתם כי אני יי: 3 ויבא משה ואהרן אל-פרעה ויאמר אל-יי אלהי העברים עד-מתי מאנת לענת מפני שלוח עמי ויעבדני:

-2- 4 כי אם-מן אתה לשלח את-עמי הנהני מביא מחר ארבה בגבלך: 5 וכשה את-עין הארץ ולא יכול לראות את-הארץ ואכל את-יתר הפלטה הנשארת لكم מנז-הברד ואכל את-כל-העץ הצמח لكم מנז-השדה: 6 וימלא בתקד ובתמי כל-עבריך ובתמי כל-מצרים אשר לא-ראוי אכתייך ואבותך אכתייך מילוי היותם על-האדמה עד היום ויפן וישא מעם פרעה: 7 ויאמר עבידי פרעה אל-יי עד-מתי יהיה זה לנו למושל שלוח את-האנשים ויעבדו את-י אל-היהם הטרם תדע כי אבדה מצרים:

-3- 8 וירושב את-משה ואת-אהרן אל-פרעה ויאמר אליהם לך עבדו את-י אל-היכם מי ומי ההלכים: 9 ויאמר משה בנוינו ובזקנינו נלק בבניינו ובבנותינו בצאננו ובבקרנו נלק כי חגי לנו: 10 ויאמר אליהם כי אין לך עםכם באשר אשליך אתכם ואת-טפכם ראו כי רעה נגד פניכם: 11 לא כן לכו נא הגברים ועבדו את-י כי אתה אתם מבקשים ויגרש אתכם מני פרעה: ס

-4- 12 ויאמר יי אל-משה נטה ירך על-ארץ מצרים בארכיה ויעל על-ארץ מצרים ויאכל את-כל-עשב הארץ את-אשר השair הברד: 13 ויט משה את-מטהו על-ארץ מצרים ויל-נהג רוח-קדים הארץ כל-היום ההוא וכל-הלילה הבקר היה ורוח הקדים נשא את-הארבה: 14 ויעל הארץ על כל-ארץ מצרים ויל-נהג בכל גבול מצרים כבד מאי לפנוי לא-היה כן ארבה כמהו ואחריו לא יהה-כן: 15 ויכס את-עין כל-הארץ ותחשך הארץ ויאכל את-כל-עשב הארץ ואת-כל-פרי העץ אשר הותיר הברד ולא-נו-תר כל-ירק בעץ ובעשב השדה בכל-ארץ מצרים:

## Sidra Bo, Sch<sup>em</sup>ot (2BM) 10:1 - 11:3

-5- 16 Da rief der Pharao eilends nach Mosche und Aharon und sprach: Ich habe gesündigt gegen den EWIGEN, euren Gott, und gegen euch. 17 Nun aber vergib doch meine Sünde nur noch dies eine Mal, und betet zum EWIGEN, eurem Gott, er möge nur diese tödliche Plage von mir abwenden. 18 Und er ging hinaus und verliess den Pharao und betete zum EWIGEN. 19 Da liess der EWIGE einen überaus starken Westwind wehen, der trug die Heuschrecken fort und blies sie ins Schilfmeer. Nicht eine Heuschrecke blieb übrig im ganzen Gebiet von Ägypten. 20 Aber der EWIGE machte das Herz des Pharao hart, und dieser liess die Israeliten nicht ziehen.

-6- 21 Da sprach der EWIGE zu Mosche: Strecke deine Hand aus gegen den Himmel, und es soll Finsternis kommen über das Land Ägypten, dass man die Finsternis greifen kann. 22 Und Mosche streckte seine Hand aus gegen den Himmel, und es herrschte tiefste Finsternis im ganzen Land Ägypten, drei Tage lang. 23 Keiner konnte den anderen sehen und keiner von seinem Platz aufstehen, drei Tage lang; für alle Israeliten aber gab es Licht bei ihren Wohnstätten.

-7- 24 Da rief der Pharao Mosche und sprach: Geht, dient dem EWIGEN; nur eure Schafe und Rinder sollen hier bleiben. Auch eure Frauen und Kinder dürfen mit euch gehen. 25 Mosche aber sprach: Du selbst musst uns Schlacht- und Brandopfer mitgeben, damit wir sie dem EWIGEN, unserem Gott, darbringen. 26 Und auch unser Vieh muss mit uns ziehen, keine Klaue darf zurückbleiben. Davon wollen wir opfern, um dem EWIGEN, unserem Gott, zu dienen. Wir selbst wissen ja nicht, womit wir dem EWIGEN dienen sollen, bis wir dorthin gekommen sind.

-Maftir- 27 Aber der EWIGE machte das Herz des Pharao hart, und dieser wollte sie nicht ziehen lassen. 28 Und der Pharao sprach zu ihm: Geh weg von mir! Hüte dich, mir je wieder unter die Augen zu treten, denn sobald du mir unter die Augen trittst, musst du sterben. 29 Und Mosche sprach: Das hast du richtig gesagt. Nie mehr werde ich dir unter die Augen treten.

11: 1 Und der EWIGE sprach zu Mosche: Noch eine Plage will ich über den Pharao und über Ägypten bringen, danach wird er euch von hier wegziehen lassen. Und wenn er euch ziehen lässt, wird er euch sogar von hier vertreiben. 2 Sage dem Volk, es solle sich jeder von seinem Nachbarn und jede von ihrer Nachbarin silberne und goldene Sachen erbitten. 3 Der EWIGE aber verschaffte dem Volk Gunst bei den Ägyptern; auch stand der Mann Mosche im Land Ägypten bei den Dienern des Pharao und beim Volk in hohem Ansehen.

-5- 16 וַיֹּאמֶר חֲטָאתִי לְיְהִי אֱלֹהִיכֶם וְלְכֶם: 17 וְעַתָּה שֶׁאָנָה חֲטָאתִי אֶזְרָחָם הַפָּעָם וְהַעֲתִירָה לְיְהִי אֱלֹהִיכֶם וְיִסְרָאֵל מַעַלְיָה רַק אֶת-הַמּוֹתָה הַזֹּה: 18 וַיֵּצֵא מִעַם פְּרֻעָה וַיַּעֲתֵר אֶל-יְהִי: 19 וַיַּהַפֵּךְ יְהִי רֹוחַ-דִּים חַזְקָה מְאֹד וַיִּשְׁאַל אֶת-הָאֱרָבָה וַיַּתְקַעֵּהוּ יְמָה סָוף לֹא נִשְׁאָר אַרְבָּה אַחֲד בְּכָל גְּבוּל מִצְרָיִם: 20 וַיַּחַזֵּק יְהִי אֶת-לֵב פְּרֻעָה וְלֹא שָׁלַח אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

-6- 21 וַיֹּאמֶר יְהִי אֶל-מֹשֶׁה נָטָה יְהִי עַל-הַשָּׁמִים וַיְהִי חֲשָׁךְ עַל-אָרֶץ מִצְרָיִם וַיִּמְשֶׁךְ: 22 וַיְתַּחַדֵּשׁ מֹשֶׁה אֶת-יְדָיו עַל-הַשָּׁמִים וַיְהִי חֲשָׁךְ-אַפְלָה בְּכָל-אָרֶץ מִצְרָיִם שֶׁלְשָׁת יְמִים: 23 לְאַדְרָאוֹ אִישׁ אַתְּ-אָחִיו וְלֹא-קָמוּ אִישׁ מַתְּחַתְּיו שֶׁלְשָׁת יְמִים וְלֹכֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הִיה אָוֶר בְּמוֹשְׁבָתָם:

-7- 24 וַיַּקְרֵא פְּרֻעָה אֶל-מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר לְכָךְ עַבְדָךְ אֶת-יְהִי בְּקָצָנָכֶם וּבְקָרְבָּנֶם יָצַג גַּם-טִפְכָּם יָלַךְ עַמְּכֶם: 25 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה גַּם-אַתָּה תַּתְן בִּידְנָךְ זְבָחִים וְעַלְתָּה וְעַשְׁנָנוּ לְיְהִי אֱלֹהִינוּ: 26 וְגַם-מִקְנָנוּ יָלַךְ עַמְּנָנוּ לֹא תָשָׁאֵר פְּרָסָה כִּי מִמְּפָרָנָה נִקְחָה לְעַבְדָךְ אֶת-יְהִי אֱלֹהִינוּ וְאֶתְחָנוּ לְאַנְדוּעַ מַה-בָּעֵבֶד אֶת-יְהִי עד-בָּאָנוּ שָׁמָה:

-Maftir- 27 וַיַּחַזֵּק יְהִי אֶת-לֵב פְּרֻעָה וְלֹא אָכַח לְשָׁלָחָם: 28 וַיֹּאמֶר-לוֹ פְּרֻעָה לְךָ מַעַלְיָה הַשְּׁמֶר לְךָ אֶל-תִּסְפַּךְ רָאֹתָה פְּנֵי בַּיּוֹם רָאָתָה פְּנֵי תָּמוֹת: 29 וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה כִּי דָבָרְתָּ לְאֶסְף עַזְזָבָר רָאֹתָה פְּנֵי:

פרק יא 1 וַיֹּאמֶר יְהִי אֶל-מֹשֶׁה עַזְזָבָר אֶת-אָבִיא עַל-פְּרֻעָה וְעַל-מִצְרָיִם אַחֲרֵי-כֵן יִשְׁלַח אֶתְכֶם מִזְהָה כְּשַׁלְחוּ כֵּלָה גְּרָשָׁה אֶתְכֶם מִזְהָה: 2 דָבָר-נָא בָּאוּנִי הָעָם וַיַּשְׁאַלְוּ אִישׁ | מִאֵת רַעַב וְאַשְׁהָ מִאֵת רְעוֹתָה כָּלִיל-כָּסָף וְכָלִיל זָהָב: 3 וַיִּתְּזַנֵּן יְהִי אֶת-חַנְןָה הָעָם בְּעִינֵי מִצְרָיִם גַּם | הָאִישׁ מֹשֶׁה גָּדוֹל מְאֹד בְּאָרֶץ מִצְרָיִם בְּעִינֵי עֲבָדִי-פְּרֻעָה וּבְעִינֵי הָעָם: ס